

TRENDMAGAZIN

boutique

IDEEN FÜR GESCHENKE UND LIFESTYLE VON **Raum**
und Wohnen



2008  2009

8_Shopping ___ 17_Hommes & Femmes ___ 25_Uhren & Schmuck ___ 41_Kids & Teens
 48_Sport & Freizeit ___ 61_Office ___ 66_Tischkultur
 79_Wohnen & Lifestyle ___ 101_Trendmessen ___ 104_Wettbewerb



9 771660 239000

Talente

Schmuck immer wieder anders: Vier Schmuckdesignerinnen aus der Schweiz, Deutschland und den USA über ihre bevorzugten Materialien, ihre Lieblingssujets und ihre ganz individuellen Herstellungstechniken.



MA SCHELLENBERG, ZÜRICH

Mit markanten, grossformatigen «Schmückern», wie sie sie nennt, hat sich Ma Schellenberg einen Namen gemacht: Zentimeter hohe Totenköpfe zieren Fingerringe, Silberanker hängen an schweren Ketten und Spangen aus massivem Silber umfassen Arm oder Handgelenk. Die Stücke haben Fetischcharakter und erinnern an den Inhalt einer mittelalterlichen Schatztruhe. Mittlerweile entstehen in der Hinterhofwerkstatt der gelernten Textildesignerin auch kleine, feingliedrige Objekte, wie Perlenketten oder schmale, mit farbigen Steinen besetzte Fingerringe. Ma Schellenberg arbeitet gerne mit Symbolen, seien es nun Totenköpfe, Herzen oder Kreuze, die sie von Hand formt und im Guss- oder Montageverfahren herstellt. Und dafür verwendet sie am liebsten Silber und Halbedelsteine. Auf Bestellung gestaltet sie auch mal ein Stück aus Gold. Was in ihrem Atelier entsteht, ist für Individualisten, die sich nicht am Mainstream orientieren. Das Resultat kann direkt bei ihr oder bei Thema Selection, beziehungsweise Haus Konstruktiv, beide in Zürich, gekauft werden.



www.maschellenberg.com



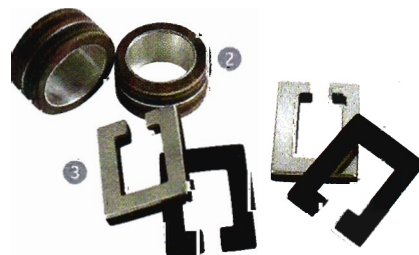
1 Ma Schellenberg: «Der Schmuck soll die Individualität unterstreichen.» 2 Ringe mit Herz- und Schlangemotiv, beide aus Silber 925. Schlangerring mit Beryll saphir und Granat, CHF 1380.–. Herzring mit Rubin und Saphir, CHF 1560.– 3 Fingerring mit gezackter Krone in Silber 925 mit Aquamarin, Citrin, Amethyst, Granat und Bergkristall. CHF 1940.–.



MIRCA MAFFI, ZÜRICH

Schlichtes Design, das schmückt und facettenreich ist – nicht einfach simpel, sondern einfach originell, so umschreibt Mirca Maffi den Stil ihrer Schmuckstücke. Architektonische Konstruktionen für alle Tage. Die Silberschmiedin entwickelt und realisiert Kollektionen für Frauen und Männer, am liebsten aber Spezialanfertigungen. In ihrem Atelier entstehen Fingerringe, Halsketten, Ohringe und Manschettenknöpfe. Edelmetall, Silber, Platin, Gelb- und Weissgold bilden die Basis ihrer Objekte. Diese kombiniert die junge Gestalterin mit lebendigen Materialien wie verschiedenen Holzarten, Horn und Steinen. Dabei handelt es sich nicht zwingend um Edelsteine – es können auch Fundstücke wie Kiesel- und Meersteine sein. Handwerklich und traditionell nennt Mirca Maffi ihre Verfahrenstechnik, die auf ihrem Wissen als Silberschmiedin basiert. Sie liebt es, Dinge zu konstruieren und mit Hämmern, Biegen, Feilen, Sägen und Löten in Form zu bringen – eine schöne Form, wie ihre Kollektion zeigt.

www.mircamaffi.com



1 Mirca Maffi: «Herausforderungen in Silber sind willkommen.» 2 Ringe aus Furnierholz und Silber. CHF 300.–. 3 Manschettenknöpfe aus Silber und Holz. CHF 420.– bis 470.–.